

Pressemitteilung

Landesvertretung
Rheinland-Pfalz

Presse: Dr. Tanja Börner
Verband der Ersatzkassen e. V.
Wilhelm-Theodor-Römheld-Str. 22
55130 Mainz
Tel.: 0 61 31 / 9 82 55 – 13
Fax: 0 61 31 / 83 20 15
tanja.boerner@vdek.com
www.vdek.com

5. August 2011

Sterbebegleitung: Ersatzkassen unterstützen ambulante Hospizarbeit mit rund 900.000 Euro

Die häusliche Sterbebegleitung in Rheinland-Pfalz bekommt kräftige Unterstützung: Die Ersatzkassen fördern in diesem Jahr 33 ambulante Hospizdienste mit insgesamt rund 900.000 Euro. Das sind fast 90.000 Euro mehr als im Vorjahr. „Unser Engagement trägt dem Wunsch vieler schwerstkranker Menschen Rechnung, die letzte Zeit des Lebens zu Hause zu verbringen“, sagte der Leiter des Verbandes der Ersatzkassen e. V. (vdek) in Rheinland-Pfalz, Martin Schneider. Die Fördermittel ermöglichen unter anderem die Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Helfer, die den Menschen Beistand geben.

Die Ersatzkassen unterstützen ambulante Hospizdienste seit 2002. Die häusliche Sterbebegleitung ergänzt das Angebot stationärer Hospize, von denen in Rheinland-Pfalz sechs stationäre Hospize und ein stationäres Kinderhospiz Verträge mit den Krankenkassen haben.

Der Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleistungsunternehmen aller sechs Ersatzkassen, die zusammen mehr als 1,2 Millionen Menschen in Rheinland-Pfalz versichern.

- BARMER GEK
- Techniker Krankenkasse
- DAK Unternehmen Leben
- KKH-Allianz
- HEK – Hanseatische Krankenkasse
- hkk